



## WOCHEINFORMATION DER STIFTSPFARRE

### MARIA KIRCHBÜCHL-ROTHENGRUB

Pfarrmoderator P. Mag. Charbel Schubert O.Cist.

Pfarrgasse 9, A-2732 Willendorf am Steinfelde

☎ 02620/2228 📞 06767143166

✉ [pfarre.Kirchbuechl@katholischekirche.at](mailto:pfarre.Kirchbuechl@katholischekirche.at) 🌐 [www.kirchbuechl.at](http://www.kirchbuechl.at)

## 18. SONNTAG IM JAHRESKREIS

1. August 2021

### 18. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung: Ex 16,2-4.12-15

2. Lesung: Epheser 4,17.20-24

Evangelium: Johannes 6,24-35



Ulrich Loose

» Jesus sagte zu ihnen: Amen, amen, ich sage euch: Nicht Mose hat euch das Brot vom Himmel gegeben, sondern mein Vater gibt euch das wahre Brot vom Himmel. Denn das Brot, das Gott gibt, kommt vom Himmel herab und gibt der Welt das Leben. «

Wer zu mir kommt, wird nie mehr hungern, und wer an mich glaubt, wird nie mehr Durst haben

#### + Aus dem heiligen Evangelium nach Johannes

In jener Zeit als die Leute sahen, dass weder Jesus noch seine Jünger am Ufer des Sees von Galiläa waren, stiegen sie in die Boote, fuhren nach Kafarnaum und suchten Jesus. Als sie ihn am anderen Ufer des Sees fanden, fragten sie ihn: Rabbi, wann bist du hierhergekommen? Jesus antwortete ihnen: Amen, amen, ich sage euch: Ihr sucht mich nicht, weil ihr Zeichen gesehen habt, sondern weil ihr von den Broten gegessen habt und satt geworden seid. Müht euch nicht ab für die Speise, die verdirbt, sondern für die Speise, die für das ewige Leben bleibt und die der Menschensohn euch geben wird! Denn ihn hat Gott, der Vater, mit seinem Siegel beglaubigt. Da fragten sie ihn: Was müssen wir tun, um die Werke Gottes zu vollbringen? Jesus antwortete ihnen: Das ist das Werk Gottes, dass ihr an den glaubt, den er gesandt hat. Sie sagten zu ihm: Welches Zeichen tust du denn, damit wir es sehen und dir glauben?

Was für ein Werk tust du? Unsere Väter haben das Manna in der Wüste gegessen, wie es in der Schrift heißt: Brot vom Himmel gab er ihnen zu essen. Jesus sagte zu ihnen: Amen, amen, ich sage euch: Nicht Mose hat euch das Brot vom Himmel gegeben, sondern mein Vater gibt euch das wahre Brot vom Himmel. Denn das Brot, das Gott gibt, kommt vom Himmel herab und gibt der Welt das Leben. Da baten sie ihn: Herr, gib uns immer dieses Brot! Jesus antwortete ihnen: Ich bin das Brot des Lebens wer zu mir kommt, wird nie mehr hungern, und wer an mich glaubt, wird nie mehr Durst haben. (Joh 6, 24–35)

Liebe Brüder und Schwestern!

Keine Frage, wenn jemand Hunger leidet, dann braucht er keine wohlfeilen Worte, sondern etwas zu essen und am besten einen Broterwerb, der ihn dauerhaft nährt. Das Manna vom Himmel war für Mose und die Israeliten in der Wüste überlebenswichtig, aber es war eine noch größere Gabe als Nahrung zum Sattwerden.

Man konnte es nicht horten, man musste es jeden Tag neu finden. Und es war immer wieder da. Israel verstand es als Botschaft, dass Gott im Bund mit den Menschen ist und für sie sorgen möchte.

Könnten wir dieses Vertrauen in das Leben aufbringen, wir müssten nicht mehr gierig sein. Wir müssten keine Angst mehr haben, zu kurz zu kommen. Wir könnten dankbar leben und teilen. Vielleicht klingt das utopisch. Aber die Erde hat genug für alle Menschen. Jesus fordert seine Zuhörer heraus, über die materielle Sorge nach Nahrung hinaus zu denken und nach dem Brot zu streben, das vom Himmel kommt. Dass wir dem Leben vertrauen, dass es uns geben will, was wir brauchen. Und dass wir an einer Welt mitarbeiten, in der dies kein frommes Wunschenken ist, sondern gelebte Wirklichkeit.

Einen gesegneten Sonntag und zwei gute  
Wochen wünscht Ihnen:

**P. Charbel Schubert OCist**



## Wallfahrt nach Mariahilfberg

Wie in jedem Jahr führt uns am Samstag, 28. August unsere Pfarrwallfahrt wieder auf den Mariahilfberg bei Gutenstein. Die Wallfahrtsmesse mit anschließender Bildverehrung beginnt um 11 Uhr. Anschließend ist das Mittagessen im Gasthaus Moser und am Nachmittag beten wir den Kreuzweg im Freien. Die Fußwallfahrer gehen um 5.30 Uhr von Puchberg los. Wie im vergangenen Jahr werde ich wieder zu Fuß mitgehen. Wenn sie an der Pfarrwallfahrt teilnehmen möchten melden, sie sich bitte in der Pfarrkanzlei unter 02620/2228 oder 0676/7143166 an. Die Anmeldung ist notwendig um das Mittagessen u. evtl. einen Bus zu bestellen. Da es in diesem Jahr der Beschränkungen die erste Veranstaltung ist, die wir gemeinsam unternehmen können, lade ich alle Mitglieder der Pfarre von der Jungschar bis zu unseren reifen Gläubigen ein. Zur neuen Normalität die wir alle erleben muss sich jeder persönlich aufmachen.

## Pfarrgemeinderats-Wahl 2022

Am Sonntag, 20. März 2022, findet österreichweit die nächste Pfarrgemeinderatswahl statt. Die Pfarre Maria Kirchbüchl ist Teil der Katholischen Kirche, einem globalen Netzwerk des Glaubens und der Nächstenliebe. Als Pfarre bieten wir Menschen vor Ort eine lebendige Gemeinschaft, in der sie Gott begegnen, ihren Glauben leben und teilen können. Durch unsere Tätigkeit und Angebote wollen wir zum Gemeinwohl und erfüllten Leben der Menschen in der Region beitragen. Dazu sind wir als Christ/inn/en berufen. Der Pfarrgemeinderat ist das zentrale Beratungs- und Entscheidungsgremium für alle pastorale Tätigkeiten der Pfarre.

### Was ist zu tun?

Teilnahme als stimmberechtigtes Mitglied an den quartalsmäßigen Sitzungen und der jährlichen Klausur. Reflexion u. Beratung der einzel. Tagesordnungspunkte anhand des Pastorkonzepts der Pfarre. Innovative Weiterentwicklung der Pfarre im Sinne missionarischer Jüngerschaft.

### Was erwarten wir?

Katholische/r Christ/in, der entweder bereits gefirmt oder über 16 Jahre alt ist und sich zu Glaube und Ordnung der Kirche bekennt. Regelmäßige Teilnahme am Leben der Pfarre. Teamfähigkeit. Engagement für die Dauer der Periode (max. 5 Jahre), ein Ausstieg ist jederzeit möglich.

### Was bieten wir?

Gestaltung des kirchlichen Lebens vor Ort mit motivierten Mitarbeiter/inne/n. Konkretes Handlungsumfeld für deinen Glauben. Möglichkeit zum Engagement auch in anderen Tätigkeitsfeldern der Pfarre. Weiterbildungsangebote der Erzdiözese Wien. Rückerstattung vereinbarter Kosten, die im Rahmen der Tätigkeit entstehen

Leitung/Ansprechperson. Der Pfarrer und die/der Stv. Vorsitzende/r des Pfarrgemeinderats. Wenn Sie Fragen haben, schreiben an [pfarre.kirchbuechl@katholischekirche.at](mailto:pfarre.kirchbuechl@katholischekirche.at), rufen Sie uns an (0676/ 7143166) oder kommen Sie zum Gottesdienst vorbei.



## Kräuterweihe am 15. August

Mit der Kräuterweihe am 15. August erinnert die katholische Kirche an die legendäre Grabesöffnung Mariens. Statt des Leichnams fanden die Apostel dort Rosen und Lilien, vor dem Grab wuchsen die Lieblingskräuter der Gottesmutter. Seit dem 7. Jh. feiert die katholische Kirche den 15. August als die Aufnahme Marias in den Himmel. Traditionell werden vor allem im ländlichen Raum Kräuter gesammelt und daraus Büschel gebunden, die am Hochfest geweiht werden. Dabei gibt es einiges zu beachten. Die Zahl der Kräuter soll "heilig" sein, mindestens sieben Kräuter müssen die Bastler also sammeln. Aber auch neun (drei mal drei), zwölf (für die Apostel) oder gar 77 sind möglich. Nach der Weihe finden die Buschen ihren Platz im Haus, meist im sogenannten "Herrgottswinkel". Fast jede einzelne Pflanze hat eine bestimmte Bedeutung: Die Mitte bilden Rose (Maria) und Lilie (Josef). Rosmarin soll zum guten Schlaf verhelfen, Salbei zu Wohlstand, Weisheit und Erfolg. Wermut verspricht Kraft, Mut und Schutz, Minze Gesundheit. Arnika schützt gegen Feuer und Hagel. Für Glück und Liebe steht die Kamille, Getreide für das tägliche Brot. Unseren Strauß schmücken außerdem Wilde Möhre, Basilikum u. Spitzwegerich.

## Vorbereitung zur Erstkommunion und Firmung 2022

Aufgrund der aktuellen Lage wollen wir mit der Erstkommunion u. Firmvorbereitung mit Beginn des Schuljahres anfangen, da nicht auszuschließen ist, dass es erneut zu Beschränkungen kommen wird. Die Eltern sind wesentlich mehr gefordert mit ihren Kindern über den Glauben zu sprechen und mit ihnen den Gottesdienst zu besuchen. Zur Erstkommunionvorbereitung arbeiten wir mit dem „Youcat for Kids“ der im Buchhandel erhältlich ist. Zum Elternabend am Donnerstag, den **09. September 2021 um 19.30 Uhr** im Pfarrzentrum in Willendorf bringen Sie bitte den „Youcat for Kids“ bereits mit.

Die Anmeldung zur Firmvorbereitung für nächstes Jahr 2022 findet ab September dieses Jahres statt. Den Firmkandidaten aus der Pfarre wird in den nächsten Wochen die Anmeldung schriftlich zugestellt. Die ausgefüllte Anmeldung soll am **Sonntag, 12.09** nach dem Gottesdienst um 10 Uhr persönlich von den Firmkandidaten beim Pfarrer abgegeben werden. Alle anderen Firmkandidaten die nicht in der Pfarre wohnen, aber auf verschiedene Weise mit der Pfarre verbunden sind können die Unterlagen für die Anmeldung sonntags nach dem Gottesdienst um 10 Uhr in der Sakristei abholen.

Jugendliche die sich mit 14 Jahren nicht firmen ließen und jetzt gerne gefirmt werden würden sind eingeladen dies nach zu holen. „Es ist selten zu früh und niemals zu spät“ sich mit dem Weg Jesu zu beschäftigen.

YOUCAT Daily ist ein idealer täglicher Begleiter, für alle die auf der Suche nach mehr sind und im Glauben wachsen möchten. Das einzigartige Format besteht aus einem genialen Trio: das Evangelium des Tages, die passende YOUCAT - (Jugendkatechismus) oder DOCAT (Soziallehre) Frage und eine kurzen Inspiration aus der internationalen Community. Es ist jederzeit online abrufbar aber auch als App kostenlos erhältlich. Tag für Tag im Glauben wachsen. In 5 Minuten das Tagesevangelium und eine Frage aus dem YOUCAT oder DOCAT lesen. Für alle smartphone Nutzer geeignet.

## Gottesdienstordnung vom 01. August – 15. August 2021

<b>Sonntag</b> <b>01. August</b> 18. SONNTAG IM JAHRESKREIS	<b>10.00 Uhr Hochamt in Maria Kirchbüchl</b> Intention: für die Pfarrgemeinde
<b>MONTAG</b> <b>02. August</b> Portiunkula	17:00 Uhr Beichtgelegenheit in der Thomaskapelle 18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
<b>Dienstag</b> <b>03. August</b> vom Tag	18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
<b>Mittwoch</b> <b>04. August</b> Hl. Pfarrer v. Ars	<b>15:00 Uhr Requiem für Frau Monika Meixner          in Maria Kirchbüchl, anschließend          Beisetzung auf dem Pfarrfriedhof</b>
<b>Donnerstag</b> <b>05. August</b>	18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
<b>Freitag</b> <b>06. August</b> VERKLÄRUNG DES HERRN	07:30 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention: 8-18 Uhr Anbetung in der Thomaskapelle – Willendorf
<b>Samstag</b> <b>07. August</b> Marien-Samstag	14:00 Uhr Trauung in Maria Kirchbüchl von Markus Raser u. Jasmin Juritsch 18:00 Uhr Rosenkranz 18:30 Uhr <b>Hl. Messe in Maria Kirchbüchl</b> Intention:
<b>Sonntag</b> <b>08. August</b> 19. SONNTAG IM JAHRESKREIS	<b>10.00 Uhr Hochamt in Maria Kirchbüchl</b> Intention: für die Pfarrgemeinde <b>11.15 Uhr Taufe von Laura Eitzenberger          in Maria Kirchbüchl</b>
<b>MONTAG</b> <b>09. August</b> HL. Edith Stein	18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
<b>Dienstag</b> <b>10. August</b> HL. LAURENTIUS	18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
<b>Mittwoch</b> <b>11. August</b> Hl. Klara von Assisi	18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
<b>Donnerstag</b> <b>12. August</b> Hl. Joha. von Chantal	18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
<b>Freitag</b> <b>13. August</b> Hl. Pontianus, und hl. Hippolyt	8-17 Uhr Anbetung in der Thomaskapelle – Willendorf <b>543. Monatswallfahrt zu Unserer Lieben Frau in Maria Kirchbüchl</b> 18.00 Uhr Abendlob der Kirche ( Vesper ) 18.30 Uhr Aussetzung und Rosenkranz, anschließend Wallfahrtsmesse mit Predigt Geistlicher Leiter: <b>P. Mag. Vinzenz Kleinlanghorst OCist.</b> <b>Pfarrmoderator von Herz Marie in Wiener Neustadt</b>
<b>Samstag</b> <b>14. August</b> Hl. Maximilian Kolbe	18:00 Uhr Rosenkranz 18:30 Uhr <b>Hl. Messe in Maria Kirchbüchl</b> Intention:
<b>Sonntag</b> <b>15. August</b> MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL	<b>10.00 Uhr Hochamt in Maria Kirchbüchl mit Kräuterweihe</b> Intention: für die Pfarrgemeinde <b>11.15 Uhr Taufe von Samuel Langer          in Maria Kirchbüchl</b>

**Alle Termine gelten wegen der aktuellen Corona- Pandemie immer unter Vorbehalt.**